

falsche cristen die mit dem mund xpm bekennen vnd mit den bösen wercken in verloucten die sint xpo hals streich geben si hören ein sehm ob si sin diener sien vnd sinden wider in tölich. **Augustin** spricht Alle die die me das lob vnd die ere zu lege das xpo zu gehört. vnd das si von im hand vnd dar von glorieren als ob si das von men haben die sint xpm an den hals schla-
 hen. **Item** die iren brüder verlagen vnd in hinder reden vnd grütz vnder ouge sage sint xpo hals schlarben. **Dan** was ma sine glideren tut das schetzt er das es im si be-
 schehen. **als** er sprach zu sanct paulo vor der bekerung **Saula saule** war vmb duren-
 test du mich. **glosa** das ist mine glider vfer-
 rich. **Ein** ler wie der her für vnz die hals-
 schleg gedultlich gelitten hat als sollen wir durch sinen willen ouer alle anferchtung
 vnd trübsal williglich liden. **als** sprach
 paulus die anferchtung des fleische ist mir
 geben vnd der bösz engel sathanas der ist
 mich hals schlarben. **Jesus** der du von di-
 nen fienden hast wöllen hals schleg liden.
 verlich mir das ich dich mit dem mund si
 veruchen. vnd mit güten Worten wercken
 dich si bekennen. vnd alle widerwertigkeit
 in gedult mög liden. **Matheus** spricht
 marcus vnd matheus vnd die diener
 hand im backen streich geben vnd in sin ant-
 lit geschlagen mit flachen hende. **der**
 mensch me schmerzen enphorht. **Dan** das
 antlit ist zart vnd subtil. vnd spricht
 tartzüser **Ludolfus** das es ze glouben si
 das dem herre mund vnd nas über schof-
 sen si mit blit. wie wol das die ewangelis-
 ten mit schriben. **Er** spricht **Iheronim** der her-

hat mit den henden der vnnulden wöllen ge-
 schlagen werden das wir in mit vnserem müd
 vnd mit vnseren henden das ist mit wer-
 ken zu aller zit in des lob sagten. **das** sin al-
 der schönst vnd aller wunsamst antlit von
 vnserentwegen also geschlagen vnd gelest-
 et ist worden. **hie** schribt der heilig lerer
Bonaventura. **Der** si hand im erwerd-
 ges antlit verspüren vnd geschlage ver-
 dacht vnd gelestet in das die engel begere-
 ze sehen. **das** do allen himelichen burgeren
 ein freud ist das hand si mit iren plüngen
 henden geschlage. vnd mit iren vnreinen
 münden verspüren vnd spricht hie sant
 bernhard. was der her geredt gewürdet vnd
 gelitten hat das ist vnz alles ein artzney vñ
 vnderwysung das wir in noch volge in lide.
Dan kein ding vferden ist vnz besser vnd
 heilsamer vnd got mer angenehmer dan ge-
 dultlich liden. **Dan** wir mögen vnd sinen
 heilgen vnz mit bas verplaten. **Dan** das wir
 mit me liden. **der** zu hat er ermant alle sin
 diener so er selber spricht. **Qui** vult veni-
 re post me wer do wil come noch mir der
 verlouctne sin selbe vnd neme sin wütze
 vnd volg mir noch durch louf alle geschast
 wolt du mit xpo regneren du müst mit
 im liden. **Actus** am. iiii. cap. durch vil trüb-
 sal müssen wir in gon in das rich der him-
 len. **Ludolfus** gut hie solche lere das du ouer
 mit dem herren gedultlich lide. **so** du mit
 vnrechten zornigen schmech Worten vnder
 ougen geschlagen wirst. **Dan** xps ein spie-
 gel vnser lebens hat sin antlit fall gehal-
 ten vnd das me erwent. **Der** gut dem her-
 ren backen streich der von vor den mensche-
 sinen brüder lesteret vnd geschendet mit bö-